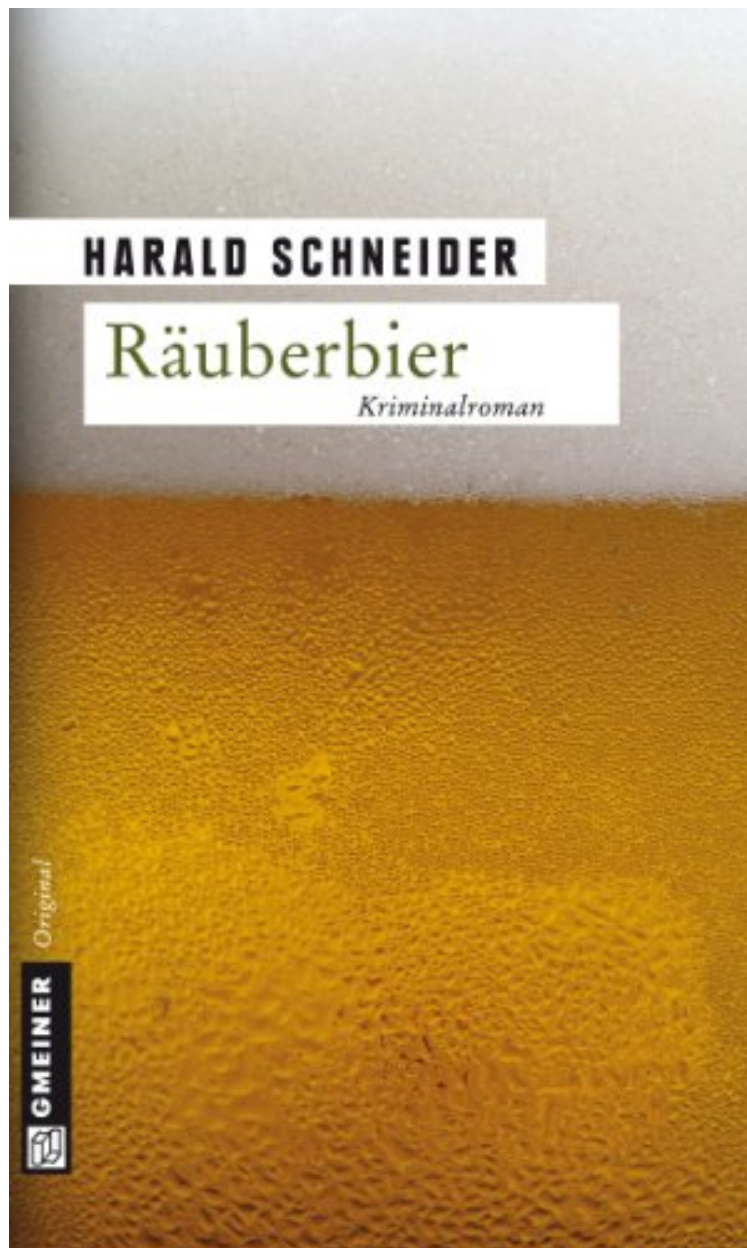


[Library ebook] Ruberbier: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Ruberbier: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Harald Schneider
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #169204 in eBooksVerffentlicht am: 2011-02-15Erscheinungsdatum:
2011-02-15File Name: B00FOJ44MC | File size: 32.Mb

Von Harald Schneider : Ruberbier: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ruberbier: Kriminalroman

(Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Amsanter Bierkrimi
Von Stefan V. Als ein großer Freund von Regionalkrimis und auch noch Mitarbeiter einer Brauerei war dieser Bierkrimi für mich ein sehr großes Lesevergnügen... Auf 324 Seiten ist es dem Autor Harald Schneider mit "Ruber Bier" gelungen, einen spannenden, unterhaltsamen und zum Teil sehr witzigen Krimi rund um den edlen Gerstensaft, handelnd in und rund um Mannheim zu schaffen. Ja, es ging rund in der Mannheimer Traditionsbrauerei Eichbaum...
Kurz zum Inhalt: Hauptkommissars Reiner Palzki besucht seinen Freund Ferdinand Jger, der in der Mannheimer Eichbaum-Brauerei arbeitet. Bei diesem Besuch kommt es in der Brauerei zu einem Todesfall. Obwohl der aus Rheinland-Pfalz stammende Palzki als Ermittler in diesem Fall nicht zuständig ist, wird er doch immer mehr in die Geschehnisse eingebunden. Dabei wollte er ursprünglich doch nur seinem Freund Jger helfen, einen "Panschskandal" aufzudecken. Schnell wird klar, dass es sich bei dem Todesfall nicht um ein Unglück sondern um einen Mord handelt. Der für Baden-Württemberg zuständige Kommissar und auch Palzkis Chef Klaus P. Diefenbach sind verärgert über Palzkis Einmischung in die Ermittlungen. Schließlich übernimmt Palzki dann doch die (Haupt-)Ermittlungsarbeit... Es kommt zu einem weiteren Mord im Ludwigshafener Ebertpark... Auf den letzten Seiten gibt es als "Bonbon" noch einen Ratekrimi und die Printversion aus dem Krimihrbuch "Bierleiche". Alles mit viel Humor, sympathischen Protagonisten und doch mit Spannung. Ich war auf jeden Fall von Palzkis Fall begeistert und werde mir auch noch andere Bücher / Krimis von Harald Schneider besorgen (Es gibt noch "Ernteopfer", "Schwarzkittel", "Erfindergeist" und "Wassergeld").
PROST!
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Palzki und das Bier
Von Sabine DB
Harald Schneider hat es wieder einmal verstanden um seinen Ermittler Palzki herum ein spannendes Buch zu schreiben. Der Hauptkommissar aus Schifferstadt samt zwangsversetztem Chef KPD wird in der Eichbaum-Brauerei tätig. Hopfenextrakt als Mordmotiv und dann noch "wildern" bei den Kollegen in der Pfalz. Ein Selbstmord oder doch ein Mord?? Wie immer ist auch dieser Palzki-Krimi voll witziger Dialoge. Weintrinker kommen übrigens auch auf ihre Kosten. Dann ist noch ein Professor verwickelt und sein Assistenzarzt. Was hat das alles miteinander zu tun?? Es klingt verworren?? Lesen Sie selbst wie das ganze Rätsel sich auflöst. Ein rundum lesenswerter Krimi, den man nicht aus der Hand legen kann. Ich freue mich schon auf den nächsten Palzki.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Palzki ist Kult!
Von Agatha M. Mit dem vorliegenden Band "Ruber Bier" ist Reiner Palzki endgültig als Pfälzer Kult-Kommissar etabliert. Mit geschwindem Strich zeichnet der Autor Harald Schneider gekonnt seine Figuren, dabei immer lustig und voller Wortwitz. So manch einer wird die eine oder andere liebenswerte Eigenart der Pfälzer in der karrierten Bezeichnung wiedererkennen! "Ibba d Brigg" wird der Ermittler dieses Mal geführt, denn just, als sich der Pfälzer in der Mannheimer Eichbaum-Brauerei aufhält, fällt ihm eine Leiche hinter die Fe. Und als dann noch eine Leiche mit einem markanten Detail in Ludwigshafen entdeckt wird, geht der Fall zur grenzüberschreitenden Ermittlungssache, trennt der Rhein doch hier Rheinland-Pfalz von Baden-Württemberg. Mein Fazit: kurzweiliger Krimi mit viel Lokalkolorit, absolut lesenswert! Vorsicht: Humor-Faktor sehr hoch!

Kurzbeschreibung
Hauptkommissar Reiner Palzki aus Schifferstadt wird von seinem Freund Ferdinand Jger, der für die Eichbaum-Brauerei tätig ist, um Hilfe gebeten: Mehrfach mussten in den letzten Wochen große Mengen Bier wegen unerklärlicher Geschmacksveränderungen vernichtet werden. Kurz darauf kommt es zu einem Todesfall in der Brauerei. Als auch noch ein Arzt ermordet wird, in dessen Wohnung mehrere Dosen Hopfenextrakt gefunden werden, schwant Palzki langsam, dass die Mannheimer Traditionsbrauerei in ernsthaften Schwierigkeiten steckt.
Pressestimmen über die Palzki-Krimis: "... Hauptfigur Kommissar Palzki ermittelt gegen die Zeit. Columbo-mig schlurft er zur kalten Winterszeit durch die Widrigkeiten der alltäglichen Kriminalarbeit, ohne den Blick für skurrile Personen und kuriose Situationen zu verlieren ..." (SWR4) "... Mit lockerer, doch gepflegter Sprache, bodenständigem Humor und viel Lokalkolorit entwickelt Schneider die spannende Handlung ..." (Die Rheinpfalz) "... nicht nur spannend, sondern auch witzig ..." (SR 3 - Saarlandwelle) "... vergnüglich und durchweg spannend gestaltet. Dafür sorgt nicht zuletzt der bunte Lokalkolorit ..." (Mannheimer Morgen)
Kurzbeschreibung
Hauptkommissar Reiner Palzki aus Schifferstadt wird von seinem Freund Ferdinand Jger, der für die Eichbaum-Brauerei tätig ist, um Hilfe gebeten: Mehrfach mussten in den letzten Wochen große Mengen Bier wegen unerklärlicher Geschmacksveränderungen vernichtet werden. Kurz darauf kommt es zu einem Todesfall in der Brauerei. Als auch noch ein Arzt ermordet wird, in dessen Wohnung mehrere Dosen Hopfenextrakt gefunden werden, schwant Palzki langsam, dass die Mannheimer Traditionsbrauerei in ernsthaften Schwierigkeiten steckt